



Das Leben ereignet sich in der Wirklichkeit des Augenblicks. Jeden Tag gibt Gott mir Boden unter den Füßen, Licht für meine Seele, Kraft für meine Arbeit, Worte für mein Herz. Und Duft, Essen, Musik und Blumen.

Bianka Bleier



Essen wie Gott in Frankreich – das Esszimmer ins Grüne verlegen und die Gartenfeste feiern wie sie fallen – solange die Tage lang und die Nächte kurz sind. Das Picknick unter dem Baum, das opulente Menü im Kreis der Freunde, die bodenständigen Alltagsmahlzeiten, Wein und Apfelscheiben zur Feierabendlektüre, das Schönwetter-Frühstück, das das Wochenende zum Urlaub macht.



Ein gutes Essen bringt gute Leute zusammen.

Sokrates



Feiern wir die Feste des Lebens, sobald sie fallen –
frisch, fromm, fröhlich, frei.

Bianka Bleier



Streng genommen hat nur eine Sorte Bücher das Glück unserer Erde vermehrt: die Kochbücher.

Joseph Conrad



Wo Menschen zusammen sind, in Freude und
Freundschaft, ist das gemeinsame Essen und Trinken,
und mag es noch so einfach sein, immer ein Fest.

Phil Bosmans



Es gibt für den Menschen nichts Besseres als essen und trinken und genießen, was er sich erarbeitet hat. Doch dieses Glück hängt nicht von ihm selbst ab: Es ist ein Geschenk Gottes. Denn wer hat zu essen oder hat Grund zur Freude ohne ihn?

Prediger 2,24.25 (GNB)



Ich will Sonne auf der Haut fühlen. Wind und Regen im Gesicht. Warme, erdige Luft riechen. Den Vögeln zuhören. Schmetterlingen beim Tanzen zusehen. Den Geschmack der ersten Erdbeere kosten. Dem Leben in die Augen blicken. Hinter allem Gott wissen.

Bianka Bleier



Ein gutes Essen ist Balsam für die Seele.

Sprichwort aus Tadschikistan